



© Norman Radon

Bürohaus Wilhelm+Mayer

Dr. Alfons-Heinzle-Straße 28
6842 Götzis, Österreich

ARCHITEKTUR
architektur.terminal

BAUHERRSCHAFT
Wilhelm Real GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
Mader & Flatz

FERTIGSTELLUNG
2015

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

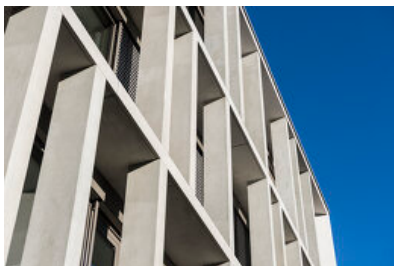
PUBLIKATIONSDATUM
28. Dezember 2020



Die neue Firmenzentrale des Vorarlberger Bauunternehmens Wilhelm+Mayer befindet sich inmitten der Marktgemeinde Götzis an der sich durch das Zentrum schlängelnden Landesstraße. Mit seiner Positionierung reagiert das viergeschoßige Bürogebäude auf die ortstypische, straßenbegleitende Bebauungsstruktur und wirkt durch die Ausrichtung straßenraumbildend. In unmittelbarer Nachbarschaft zur Kirche St. Ulrich gelegen, entsteht hier ein platzartiger Raum zwischen dem Neubau und den umliegenden Gebäuden.

Die Errichtung des Bürogebäudes erfolgte als Massiv-Skelettbau aus Stahlbeton und monolithischem Ziegelmauerwerk bei den Außenwänden. An der zur Straße hin orientierten Südfassade ist den raumhohen Verglasungen der Obergeschoße eine markante offene Gitterstruktur aus Betonfertigteilen vorgelagert. Über Eck laufende Fensterbänder kennzeichnen die ansonsten schlicht verputzten Nebenfassaden. Vom Vorplatz aus dient der verglaste und überdachte Eingangsbereich als Hauptzugang. Die Zufahrt zu den Besucherparkplätzen, zur Tiefgarage und zum Mitarbeiterparkplatz am nördlichen Ende des Grundstücks erfolgt über die verkehrsberuhigte Nebenstraße.

In allen Geschossen bildet der annähernd trapezförmige Grundriss einen breiten, sich nach Norden hin verjüngenden Gang aus. Die Büros und Besprechungsräume unterschiedlicher Größe sind auf gesamter Höhe verglast und besitzen Türen aus massiver Eiche. Im Bereich des Erschließungskerns mit Stiegenhaus und Aufzug präsentieren sich die Wände in Sichtbeton, an dessen Oberflächentextur die horizontal angeordneten schmalen Schalungsbretter ablesbar sind. (Text: Julia Ess, nach einem Text der Architekten)



© Jens Ellensohn



© Norman Radon



© Jens Ellensohn

DATENBLATT

Architektur: architektur.terminal (Dieter Klammer, Martin Hackl)
 Bauherrschaft: Wilhelm Real GmbH
 Tragwerksplanung: Mader & Flatz (Ernst Mader, Markus Flatz)
 Bauphysik: Bernhard Weithas
 Fotografie: Norman Radon, Jens Ellensohn

Geotechnik: Peter Waibel, Hohenems
 HKLS: Walter Pflügel, Bregenz
 Elektro: Ingenieurbüro Brugger, Thüringen
 Brandschutz: Ingenieurbüro Huber, Weiler
 Bauaufsicht: exakt, Lustenau
 Vermessung: Markowski, Feldkirch

Funktion: Büro und Verwaltung

Wettbewerb: 2013
 Planung: 2013 - 2015
 Ausführung: 09/2014 - 11/2015

Grundstücksfläche: 1.277 m²
 Bruttogeschossfläche: 5.570 m²
 Nutzfläche: 1.345 m²
 Bebaute Fläche: 407 m²
 Umbauter Raum: 7.919 m³
 Baukosten: 3,0 Mio EUR
 Angaben Bruttogeschossfläche und Umbauter Raum sind inkl. UG.
 Von der Grundstücksfläche sind ca. 968 m² BM.

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 16 kWh/m² (Energieausweis)
 Energiesysteme: Geothermie, Wärmepumpe
 Materialwahl: Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen,
 Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau,
 Ziegelbau



© Jens Ellensohn



© Jens Ellensohn

Bürohaus Wilhelm+Mayer

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Wilhelm + Mayer, Götzis; Heizung, Sanitär: Hörburger, Altach; Klima: Ender, Altach; Elektro: Hartmann, Götzis; Spengler: Heinzle, Koblach; Holz-Alu-Fenster: Zech, Götzis; Schlosser: Summer Metallbau, Weiler; Trockenbau: Gerd Arnold, Wolfurt; Innenverglasung: Längle, Götzis; Böden: Vetter, Bregenz; Beschichtete Böden: Vondrak, Weiler

PUBLIKATIONEN

Leben&Wohnen, Juni 2017

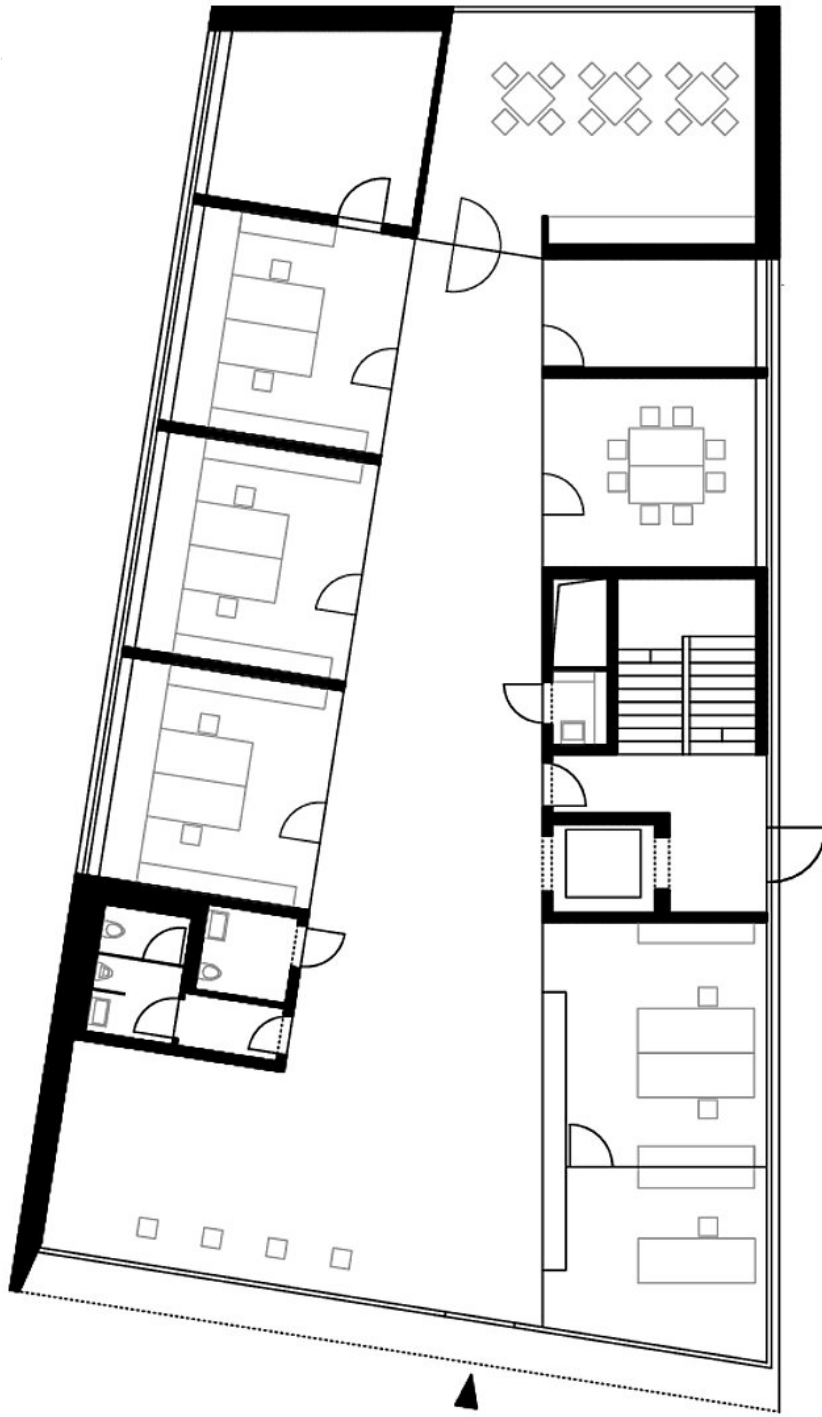
Wilhelm+Mayer Magazin, Frühjahr 2016

Bürohaus Wilhelm+Mayer



Lageplan

Bürohaus Wilhelm+Mayer

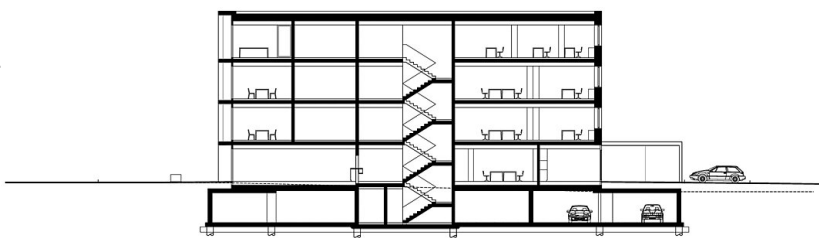


Grundriss EG

Bürohaus Wilhelm+Mayer



Grundriss OG



Schnitt